Interkommunales Kooperationsprojekt Dokumentenmanagementsystem

Roetgen, Monschau

Stichworte:

Dokumentenmanagementsystem

Hauptverantwortlich:

Roetgen

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Gemeinde Roetgen
Regierungsbezirk Köln
Einwohner: 8786 (IT.NRW; 31.12.2024)
Fläche: 39,03 km²

Anlass:

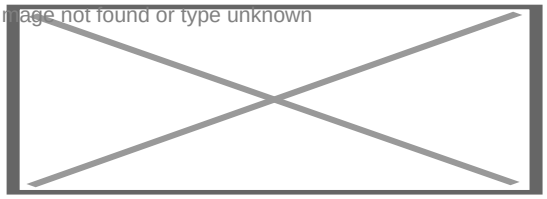
Ressourcenmangel kleiner Kommunen

Ziel:

Ziel des Projektes ist die gemeinsame Einführung eines revisionssicheren Dokumentenmanagementsystems, um Ressourcen zu sparen, die Zusammenarbeit zu verbessern und die Digitalisierung effizient und nachhaltig voranzutreiben.

Umsetzung:

Image not found or type unknown



Die Gemeinde Roetgen und die Stadt Monschau führen ein gemeinsames Dokumentenmanagementsystem in interkommunaler Kooperation ein.
Das System wird verwaltungsübergreifend genutzt und dient als zentrales digitales Ablagesystem für beide Verwaltungen.
Durch eine einheitliche Struktur und gemeinsame Standards werden Dokumente schneller auffindbar und Arbeitsprozesse vereinfacht.
Die Einführung erfolgt fachbereichsübergreifend und begleitet einen organisatorischen Wandel hin zu mobilem und digitalem Arbeiten.
Datenschutz, IT?Sicherheit sowie revisions- und fälschungssichere Archivierung sind zentrale

Bestandteile der Umsetzung.
Perspektivisch bildet das DMS die Grundlage für eine weitergehende Zusammenarbeit bis hin zur möglichen Zusammenlegung einzelner Sachgebiete.

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt aus den vorhandenen Haushaltsmitteln der beteiligten Kommunen.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

Kontakt:

Gemeinde Roetgen
Hauptstraße 55
52159 Roetgen
Tel: +49 2471 18-0
Fax: +49 2471 18-89
E-Mail: info@roetgen.de

Links: